



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian von Brunn, Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayer, Arif Taşdelen, Margit Wild, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Christian Flisek, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann** und **Fraktion (SPD)**

### **Haushaltsplan 2023;**

**hier: Hinreichend Personal für einen stabilen Waldumbau  
(Kap. 08 40 Tit. 428 02)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 08 40 (Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) wird der Ansatz im Tit. 428 02 (Entgelte für Arbeitnehmer (Forsten)) von 7.049,0 Tsd. Euro um 420,6 Tsd. Euro auf 7.469,6 Tsd. Euro erhöht.

Mit den Mitteln werden 25 neue Stellen in der EGr. E 9 geschaffen. Die Einstellung erfolgt zum 01.10.2023. Der Stellenplan wird entsprechend angepasst.

### **Begründung:**

Durch die immer größer werdenden Auswirkungen des Klimawandels auf die bayerischen Wälder sind die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer verstärkt auf eine neutrale staatliche Beratung angewiesen. Diese Beratung wird derzeit über Projekte und befristete Stellen sichergestellt, muss aber verstetigt und im Sinne der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer entfristet werden. Weiterhin muss gewährleistet sein, dass die Unterstützung der Kommunen bei der Bewirtschaftung der Kommunalwälder durch die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mindestens auf dem aktuellen Niveau erhalten wird.

Die Schaffung von 25 neuen Stellen wird die Privatwaldbesitzer im Bereich der Beratung unterstützen, den Waldumbau in klimatolerante Mischwälder zu bewerkstelligen.